

# Inhalt.

	Seite
Einleitung.	
1. Das Thema. . . . .	1
2. Die Lehre von der Erlösung durch Christus in der griechischen Kirche. . . . .	3
3. Literatur. Baur und Dorner. . . . .	21
Erstes Capitel. Die Idee der Versöhnung durch Christus bei Anselm und Abälard.	
4. Die Lehre Anselm's von der Genugthuung Christi. . . . .	31
5. Beurtheilung derselben. Begriff des Verdienstes Christi. . . . .	38
6. Abälard's Lehre von der Versöhnung der Erwählten durch Christus. Vergleichung zwischen Abälard und Anselm. . . . .	48
Zweites Capitel. Die Ideen der Genugthuung und des Verdienstes Christi bei Thomas von Aquinum und Johannes Duns Scotus.	
7. Die Begrenzung der Ueberlieferung durch Petrus Lombardus. . . . .	55
8. Die Ideen des Thomas und des Duns von Gott. . . . .	58
9. Die Lehre des Thomas von der Genugthuung Christi. . . . .	64
10. Beurtheilung derselben. Begriff des Verdienstes Christi. . . . .	68
11. Die Lehre des Duns vom Verdienste Christi. . . . .	73
12. Fortsetzung. Die Endlichkeit des Verdienstes Christi. . . . .	77
13. Fortsetzung. Die Zufälligkeit seiner Geltung. . . . .	82
Drittes Capitel. Der Gedanke der Rechtfertigung im Mittelalter.	
14. Thomas über Gnade, Gerechtmachung, Verdienst. . . . .	86
15. Dieselben Begriffe bei Duns und bei den Nominalisten. . . . .	96
16. Inwiefern im Mittelalter Vorklänge des reformatorischen Gedankens der Rechtfertigung zu erwarten sind. . . . .	105
17. Der heilige Bernhard. . . . .	109
18. Die Mystik. . . . .	117
19. Sogenannte Reformatoren vor der Reformation . . . . .	129
20. Das Zeugniß der römisch = katholischen Kirche für die Gnade gegen die Verdienste. . . . .	135

<b>Viertes Capitel. Der reformatorische Grundsatz von der Rechtfertigung durch Christus im Glauben.</b>	
21. Die eigenthümliche Begrenzung dieses Grundsatzes. . . . .	141
22. Wie die Reformatoren den Boden der allgemeinen Kirche behaupten. . . . .	145
23. Luther's Gedanke von der Rechtfertigung der religiöse Regulator des sittlichen Lebens des Wiedergeborenen. . . . .	153
24. Folgerung für die Auffassung der Buße. . . . .	159
25. Uebereinstimmung Zwingli's mit Luther. . . . .	165
26. Die praktisch-religiöse Beziehung der Rechtfertigung aus dem Glauben. . . . .	174
27. Lehre Luther's und Melanchthon's von der Rechtfertigung und der Wiedergeburt. . . . .	185
28. Lehre Luther's und Melanchthon's von der Bekehrung durch Gesetz und Evangelium. . . . .	198
29. Lehre Calvin's von der Rechtfertigung durch Christus im Glauben. . . . .	203
30. Verhältniß Calvin's zu Melanchthon und Luther im praktischen Bewußtsein der Rechtfertigung und in der Auffassung der Buße. . . . .	210
<b>Fünftes Capitel. Die Principien der reformatorischen Lehre von der Versöhnung im Gegensatz zu der des Mittelalters und zur Justificationslehre Osiander's.</b>	
31. Der Tod Christi als stellvertretende Strafleistung nothwendig gemäß Gottes Gerechtigkeit. . . . .	217
32. Die Geltung dieses Gedankens für Zwingli. . . . .	224
33. Das Verdienst Christi nach Calvin's Darstellung. . . . .	227
34. Der leidende und der thurende Gehorsam Christi. . . . .	230
35. Die Justificationslehre des Andreas Osiander. . . . .	235
36. Beurtheilung derselben. . . . .	240
37. Einwirkung Osiander's auf die Lehrweise der lutherischen Theologen. . . . .	247
<b>Sechstes Capitel. Die orthodoxe Lehre der Lutheraner und der Reformirten von der Versöhnung und Rechtfertigung und der Widerspruch des Faustus Socinus.</b>	
38. Die Begrenzung des Thema. . . . .	256
39. Die Nothwendigkeit der Strafsatisfaction Christi aus der habituellen Gerechtigkeit Gottes. . . . .	264
40. Die Bedeutung des thurenden Gehorsams Christi neben dem leidenden. Piscator's Widerspruch dagegen. . . . .	271
41. Die Coordination des leidenden und des thurenden Gehorsams Christi im Begriffe der Genugthuung, und die Subordination jenes unter diesen im Begriffe des Verdienstes Christi. . . . .	279

42.	Die Lehre von der applicatio gratiae oder efficacia meriti Christi. Abweichung beider Confessionen. . . . .	291
43.	Der Umfang der Heilsabsicht Christi. Abweichung beider Confessionen. . . . .	305
44.	Die Ablehnung der Idee der allgemeinen Versöhnung durch Christus bei den Wiedertäufern, Mystikern, Quäkern, Socinianern. . . . .	314
45.	Die Argumente des Faustus Socinus gegen die orthodoxe Lehre.	324
46.	Beurtheilung derselben. . . . .	329
47.	Lehren der Arminianer. . . . .	336
<b>Siebentes Capitel. Die Persehung der Lehren von der Versöhnung und Rechtfertigung.</b>		
48.	Mystik und Pietismus gegen die Lehre von der Rechtfertigung aus dem Glauben. . . . .	347
49.	Die Gründe der theologischen Aufklärung in der lutherischen Kirche Deutschlands. . . . .	363
50.	Die Einwirkung von Leibniz. — Tanz gegen Dippel . . .	373
51.	Die Einwirkung von Wolf. . . . .	383
52.	Löllner's Untersuchung des thätigen Gehorsams Christi. . .	388
53.	Das Problem der göttlichen Strafen. . . . .	397
54.	Negative und positive Deutung des Heilswerthes des Todes Christi durch die Aufklärungstheologen. . . . .	408
55.	Die halborthodoxen Gegner der Aufklärung. . . . .	419
<b>Achtes Capitel. Neue Begrenzung des Problems der Versöhnung durch Kant; Rückgang seiner Schüler auf den Standpunkt der Aufklärung.</b>		
56.	Der Gegensatz Kant's gegen die Aufklärung in den Voraussetzungen der Versöhnungsidee. . . . .	429
57.	Kant's kritische Principien der Moral als dogmatische. . .	438
58.	Die Lehren von der Rechtfertigung und Strafgenugthuung in Kant's philosophischer Religionslehre. . . . .	446
59.	Tieftrunk's praktisches Postulat der Aufhebung der Schuld und dessen theologische Begründung. . . . .	459
60.	Rückgang der Kantianer auf den Standpunkt der Aufklärung.	470
61.	De Wette's Deutung der Versöhnungslehre. . . . .	478
<b>Neuntes Capitel. Die Erneuerung des Abälard'schen Lehrtypus durch Schleiermacher und seine Nachfolger.</b>		
62.	Die Bedeutung Schleiermacher's für die Theologie. . . . .	484
63.	Die christliche Religion als die Gemeinschaft der Erlösung durch Christus. . . . .	489
64.	Die Lehre von der Sünde und vom Uebel. . . . .	496
65.	Die Lehre von der Erlösung und Versöhnung durch Christus.	510
66.	Das Verhältniß derselben zur dogmatischen Ueberslieferung.	520

	Seite
67. Die Lehre von der Rechtfertigung. . . . .	531
68. Die Nachfolger von Schleiermacher. . . . .	538
Behtes Capitel. Die Versöhnungsidee in der speculativen Schule.	
69. Schelling und seine Nachfolger. . . . .	560
70. Hegel und seine Nachfolger. . . . .	577
Elftes Capitel. Der Verlauf des modernen Pietismus bis zur Repristinatio der lutherischen Orthodogie.	
71. Der Charakter des modernen Pietismus im Unterschiede vom ältern. . . . .	588
72. Die Versöhnungslehre bei den frühesten Vertretern des moder- nen Pietismus. . . . .	600
73. Die Bengel'sche Schule. . . . .	606
74. Der Gedanke der Strafsatisfaction Christi in der Bengel'schen Schule. . . . .	623
75. Die moderne lutherische Orthodogie. . . . .	632
76. Resultate und Probleme. . . . .	647
Register. . . . .	654

---

### Nachtrag zum Register.

Duns Scotus, 61. 64. 73. 96. 228. 320. 400. 423.

---